

# Inhaltsverzeichnis

**Kind dem Teufel verschrieben** ..... 3



<<< zurück | [Volkssagen aus dem Lande Baden](#) | weiter >>>

# Kind dem Teufel verschrieben

Ein armer Landmann gerieth mit einer Fuhr Holz so tief in den Koth, daß er sie, trotz aller Anstrengung, nicht mehr herausbrachte. Da kam aus dem nahen Wald ein Jäger auf einem Schwein geritten und erbot sich, den Wagen herauszuziehen, wenn der Mann ihm das verschriebe, was jetzt hinter seiner Stubenthüre stehe; nach sieben Jahren müßte er es dann hieher auf den Platz bringen. In der Meinung, es sei, wie gewöhnlich, nur der Besen hinter der Thüre, willigte der Bauer ein, sagte aber, daß er keine Tinte bei sich habe. »Schwarz gilt bei mir nichts, bei mir ist alles schwarz, ich muß roth haben!« erwiderte der Jäger, worauf der Mann sich den Finger ritzte und mit seinem Blute schrieb. Als dies geschehen, zog der Jäger den Wagen aus dem Koth und gab noch dem Bauer einen großen Beutel mit Gold. Voll Freude brachte derselbe den Reichthum nach Haus und erzählte seiner Frau das Geschehene. Da erfuhr er von ihr, daß er sein Kind verschrieben, welches damals zur Strafe hatte hinter der Thüre stehen müssen. Sie waren nun sehr traurig und beschlossen, das Kind zu aller Frömmigkeit zu erziehen, was sie in den sieben Jahren auch thaten. Während dieser Zeit befanden sie sich in stetem Wohlstande, weil das Geld, welches sie vom Jäger erhalten, niemals ausging. Als die bedungene Frist um war, brachte der Mann, in Begleitung vieler Leute, sein Kind auf den bestimmten Platz; der Jäger kam wieder auf dem Schwein angeritten und führte das Kind auf immer hinweg. Nachher hat auch das Geld des Bauers ein Ende genommen.

Quelle: *Bernhard Baader, Volkssagen aus dem Lande Baden und den angrenzenden Gegenden, Band 1, Verlag der Herder'schen Buchhandlung, Karlsruhe 1851*

[sagen](#), [bernhardbaader](#), [vsb](#), [baden](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:vsb016>

Last update: **2025/12/23 17:20**

